

Armenien – Begegnung mit der Kultur des Kaukasus



© MehmetO Shutterstock

Erlebnisreiche Kulturreise durch Armenien: Erleben Sie die Berglandschaften des Kaukasus, Begegnungen mit armenischen Familien, mittelalterliche Höhlenklöster und Weinkultur.

Armenien ist Land großer landschaftlicher Schönheit und kulturellem Reichtum. Auf Ihrer Reise begegnen Sie Einheimischen, Kunsthandwerkern und Künstlern zum gemeinsamen Austausch, Sie erleben die Hauptstadt Jerewan auf Spaziergängen und natürlich den großen Schatz der Handschriftensammlung in der Bibliothek Matenadaran. Architektonische und sakrale Kunst sehen Sie im Unesco-Welterbe Etschmiadsin, Sitz des armenischen Katholikos, und in den berühmten Höhlenklöstern Armeniens. Die antiken Höhlenstädte oder die mittelalterlichen Klosteranlagen inmitten riesiger Wälder erzählen von der reichen Geschichte der Kaukasus-Region – ebenso wie der Weinanbau, der in der Ararat-Ebene auf eine vieltausendjährige Tradition zurückblickt. Intensive Naturerlebnisse am malerischen Sewan-See, am Berg Ararat und in den majestätischen Berglandschaften des Kaukasus runden Ihre Reise wunderbar ab.

Termine: 15.6.2024 | 21.9.2024

Dauer: 9 Tage | Code 085

Preis: ab 2.590 €

Höhepunkte der Reise

- Begegnungen mit Einheimischen in ihrem familiären Umfeld
- Natur des Kaukasus
- Besichtigung von Klöstern und Kulturstätten
- Besuche in einer Kunstschule, einer Kreuzsteine- und einer Instrumenten-Werkstatt
- Treffen mit einem Politiker mit Gespräch über die aktuelle politische Lage

Ihre Reiseleitung

Mariam Yepremyan

wurde 1990 im Süden Armeniens geboren, hat Philologie und Deutsch in Jerewan sowie Vergleichende Kulturwissenschaft in Deutschland studiert. Seit 2016 arbeitet sie als Reiseleiterin für deutsche und russische Gruppen.



Ihr Reiseverlauf



1. Tag: Deutschland – Jerewan

Flug am Abend nach Armenien und Ankunft nach Mitternacht in Jerewan, wo Ihre Reiseleitung Sie begrüßt. Gemeinsamer Transfer zum Hotel.

2. Tag: Jerewan | Stadtrundgang | Svartnotz

Nach der Ankunft beziehen Sie Ihre Zimmer im Stadthotel und schlafen die erste Nacht in der Hauptstadt. Nach dem Frühstück erkunden Sie die im Schatten des biblischen Berges Ararat gelegene Stadt, eine der ältesten Hauptstädte der Welt. Ein schöner Spaziergang zum Republikplatz, zur Kaskade und zum Opernhaus. Unter dem Architekten Alexander Tamanjan er wachten alte Steinmetztraditionen, und der Platz der Republik wurde zum Vorzeigefenster eines neuen, selbstbewussten Landes. Vorbei am ‚Radio Eriwan‘ geht es anschließend zur beeindruckenden Kaskade, die das Herz der Stadt bildet. Von hier hat man einen wundervollen Blick auf die ganze Stadt. Mit Bus fahren Sie dann vorbei am Dorf Musaler, in dem die Überlebenden des durch Franz Werfel berühmt gewordenen Musa Dagh angesiedelt wurden, nach Etschmiadsin, dem Sitz des armenischen Katholikos und religiösen Zentrums des armenischen Volkes. Besichtigung der Palastkirche von Svartnotz, einem Meisterwerk der klassischen armenischen Baukunst aus dem 7. Jahrhundert. Spätes Mittagessen in einer Kunstschule, wo verschiedene Kunstwerke, Teppiche, Malerei, Handwerke und Keramik sachen präsentiert werden. Sie besuchen anschließend die Genozid-Gedenkstätte von Tsitsernakaberd in Jerewan und einen Meister für die Herstellung des armenischen Instruments Duduk aus Aprikosenholz. Ein kleines Konzert rundet den erlebnisreichen Tag ab.

3. Tag: Kloster Chor Virap | Berg Ararat | Weinprobe | Goris

Heute erkunden Sie die Ararat Ebene, wo Noah nach dem Abstieg vom Berg Ararat die erste Weinrebe pflanzte. Fahrt zum Kloster Chor Virap, wo Sie einen herrlichen Blick auf den Berg Ararat genießen können. Der Weinbau geht in dieser Region auf 3. Jahrtausend v. Chr. zurück. In einer Höhle der Provinz wurden Weinfässer mit Weinspuren aus dieser Zeit gefunden. Hier wächst die endemische Weinrebe Areni, aus der der bekannte gleichnamige Rotwein hergestellt wird. Bei dem Besuch eines Bauernhofes mit einem rustikalen Weinkeller, einem Mittagessen und Weinverkostung der armenischen Hausweinsorten, erfahren Sie mehr über das ländliche Leben. Nach kurzer Fahrt gelangen Sie zu dem am Ende der wunderschönen Schlucht Amaghu gelegenen Kloster Noravank, das durch seine besonderen Außenreliefs beeindruckt und durch seine rötliche Fassade bei untergehender Sonne kaum von seiner felsigen Umgebung zu unterscheiden ist. Nach der ausführlichen Besichtigung fahren Sie weiter in den Süden Armeniens zur in Grünen gelegenen Stadt Goris.

4. Tag: Goris | Ausflug nach Tatev | Höhlenstadt Chndzoresk

Ein schöner Ausflug führt heute zur riesigen, über einer steilen Schlucht gelegenen Klosteranlage Tatev, wo sich eine bedeutende Universität befand. Das Kloster erreichen Sie mit der längsten Seilbahn der Welt (mit einer Länge von 5,7 km), die heute im Guinness Buch der Rekorde verzeichnet ist. Mittagessen in einem schönen privaten Garten mit Maulbeerbäumen bei einer Familie in Goris, bei der typisch armenische Gerichte serviert werden. Auch die verschiedenen Hausschnapsorten können Sie verkosten. Anschließend unternehmen Sie eine ca. einstündige Wanderung zu der Höhlenstadt von Chndzoresk. Über eine Hängebrücke erreichen Sie die Höhlen, die noch im 20. Jahrhundert bewohnt waren.

5. Tag: Goris – Sevansee – Dilidshan

Am Vormittag besuchen Sie das alte Sternobservatorium von Karahundsh, das etwa 7.000 Jahre alt ist. Entlang der berühmten Seidenstraße erreichen Sie den Selimpass mit einem herrlichen Blick auf die armenischen Alpen. Unterwegs besichtigen Sie die einzige gut erhaltene Karawanserei Armeniens. Weiterfahrt zur blauen Perle Armeniens, zum Sevansee, der zweimal den Umfang des Bodensees misst und einer der größten Bergseen der Welt ist (1.900 m über dem Meeresspiegel). Hier besuchen Sie Sevankloster aus dem 9. Jahrhundert. Es liegt auf einer Halbinsel, die einst eine Insel war und als Verbannungsort des armenischen Adels diente. Weiterfahrt nach Dilidshan. Abendessen im Haus einer Familie in der Stadt Dilidshan, bei der Sie die berühmte Gastfreundschaft der Armenier kennenlernen dürfen.

6. Tag: Goris – Alaverdi | Unesco-Schätze

Heute folgen Sie der so genannten Klosterstraße. Im reichsten Waldgebiet Armeniens mit seinen unzugänglichen Dörfern verbergen sich bedeutende Klöster und Bildungsstätten des Mittelalters. Die harmonische Abstimmung der nacheinander errichteten Gebäude ist eine eindrucksvolle architektonische Meisterleistung. Der Besuch bei einem Meister für die Herstellung armenischer Kreuzsteine aus Tuffstein bringt Ihnen diese Kunst nahe. Beinahe am Ende der Welt, auf einem Hochplateau mit herrlicher Aussicht gelegen, erreichen Sie das Kloster Haghpat. Sie besichtigen die Kirche Achtala, die gänzlich mit Fresken bedeckt ist. Die Wandgemälde bestehen aus Malerei mit mehreren Farbschichten, die religiöse Szenen aus armenischer, georgischer und byzantinischer Tradition erzählen.

7. Tag: Am höchsten Berg Armeniens | Fahrt nach Jerewan

Über den Spitakpass fahren Sie zum Berg Aragats, dem höchsten Berg Armeniens (4.095 m). Am Fuße des mächtigen Aragats befinden sich alte Zentren des Christentums. Ein schöner Spaziergang führt zur uneinnehmbaren Festung Amberd, die über 2.300 Meter hoch liegt. Sie besichtigen die einzig gut erhaltene Festung Armeniens, die zwischen den Bergen Ararat und

Aragats liegt. Nach einem spätem Mittagessen im Blumen- und Obstgarten einer Familie, geht die Fahrt zurück nach Jerewan.

8. Tag: Jerewan | Höhlenkloster Geghard

Am Vormittag erleben Sie bei einer Führung in der Bibliothek Matenadaran eine der größten und wertvollsten Handschriftensammlung der Erde. Anschließend geht die Fahrt nach Garni, einst Sommersitz der armenischen Könige und wegen des einzigen im Kaukasus erhaltenen hellenistischen Tempels (1. Jh.) berühmt. Ein Höhepunkt Ihrer Reise ist sicherlich das Höhlenkloster Geghard, das am Ende einer Schlucht liegt und als eine der bedeutendsten Wallfahrtsstätten Armeniens gilt. Zur Mittagszeit sind Sie in einer familiengeführten Bäckerei zu Besuch. Sie erleben, wie das armenische Brot Lavasch – Fladenbrot nach traditioneller Art – gebacken wird, und probieren die Köstlichkeit natürlich! In einer Höhlenkirche genießen Sie anschließend ein wundervolles Konzert mit armenischer Kirchenmusik als eine letzte Note zu Ihrer Reise.

9. Tag: Heimreise nach Deutschland

Nachts startet Ihr Rückflug, Sie erreichen Deutschland in den frühen Morgenstunden.

Ihre Unterkünfte

Hotel Central****, Jerewan (2 Nächte)

Boutique Hotel Khoreayi Dzor****, Goris (2 Nächte)

Best Western Plus Hotel Paradis****, Dilijan (1 Nacht)

Tufenkian Avan Dzoraget Hotel*****, Alaverdi (1 Nacht)

Hotel Central****, Jerewan (2 Nächte)

Generelle Hinweise

Zuschlag Businessclass auf Anfrage.

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung per VISA oder Mastercard ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **26 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter www.zeitreisen.zeit.de/bonus

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EZ-Zuschlag
15.06.2024	23.06.2024	Min. 12, Max. 18	€ 2.590	€ 380
21.09.2024	29.09.2024	Min. 12, Max. 18	€ 2.590	€ 380

Preise pro Person

Enthaltene Leistungen

- Langstreckenflüge in der Economy Class mit Condor ab Frankfurt
- Transfers, Ausflüge und Rundreise in landestypischen Fahrzeugen
- Acht Übernachtungen im Hotel inklusive Frühstück
- 4x Mittagessen, 7x Abendessen
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Der CO₂-Ausstoß für sämtliche Fahrten mit Bahn, Bus, Flugzeug und Schiff sowie das Landprogramm wird für Sie kompensiert!

Nicht enthaltene Leistungen

- Rail&Fly (2. Klasse) von/nach DB-Bahnhof: 90 €
- Rail&Fly (1. Klasse) von/nach DB-Bahnhof: 180 €
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen bietet Ihnen gerne unser Partner, die HanseMerkur

Veranstalterpartner

SURPRISE KULTOUR AG

Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

Fax: 040-3280-105

E-Mail: zeitreisen@zeit.de

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

www.zeitreisen.zeit.de/kultur-armenien